

Deutsch

ME2134


SEITE 1 SEITEN 4

SEW BAKE MAKE


knowMETM

BY mimi g

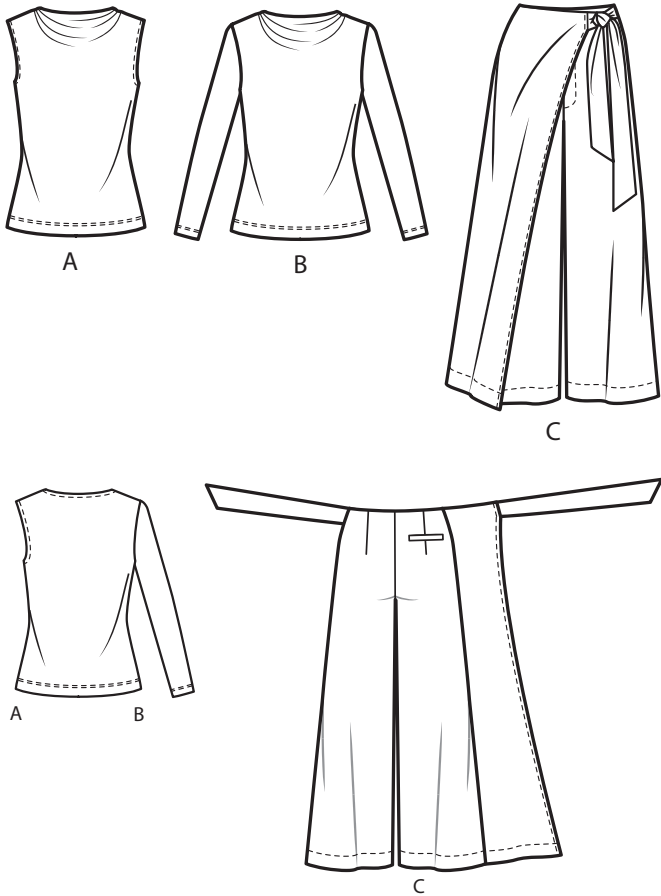
1-800-782-0323



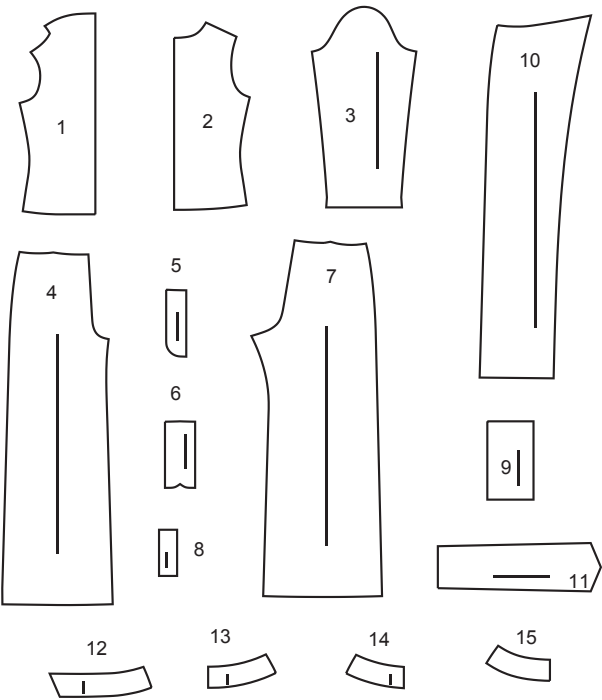
SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL



@sewbakemake



15 SCHNITTEILE



1 VORDERTEIL - A,B

2 RÜCKENTEIL - A,B

3 ÄRMEL- B

4 VORDERTEIL - C

5 BESATZ DES LINKEN HOSENSCHLITZES- C

6 RECHTER HOSENSCHLITZ- C

7 RÜCKENTEIL- C

8 PASPELSTREIFEN - C

9 GESÄSSTASCHE- C

10 WICKELTUCH - C

11 BINDEBANDENDE - C

12 BESATZ- C

13 RECHTER VORD. BESATZ- C


14 LINKER VORD. BESATZ- C

15 RÜCKW. BESATZ- C

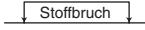
MUSTERMARKIERUNGEN

GEGEBENENFALLS ANPASSEN


SCHNEIDEN UND MARKIEREN



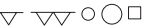
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.




FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



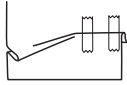
KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.



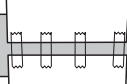
Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.



ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

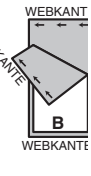
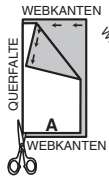
SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)



★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

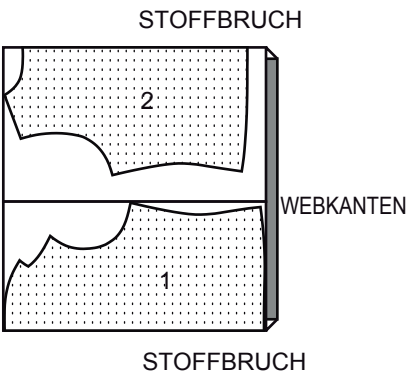
RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

A,B MODELLE: GRÖSSEN NUR FÜR ELASTISCHE GESTRICKE

TOP A

TEILE: 1 2

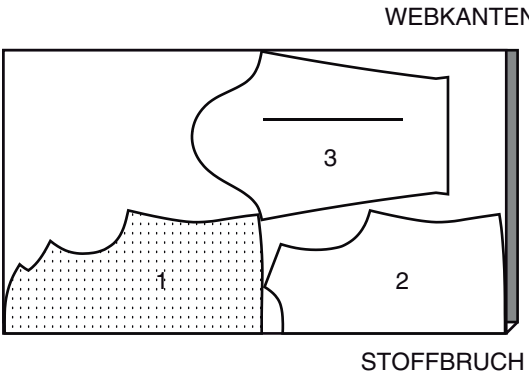
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



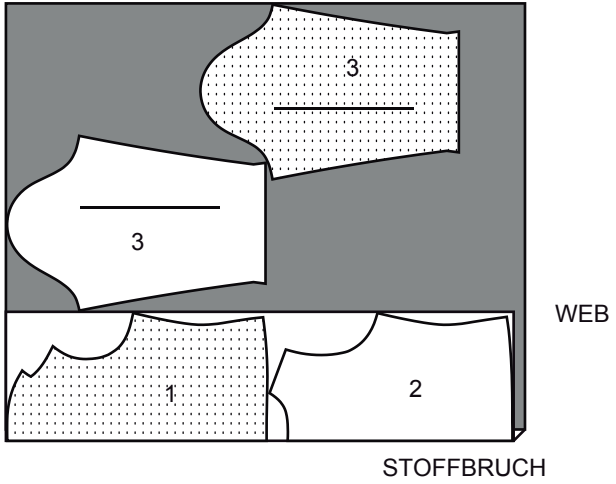
TOP B

TEILE: 1 2 3

150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 8-10-12-14-16-18-20-22-24



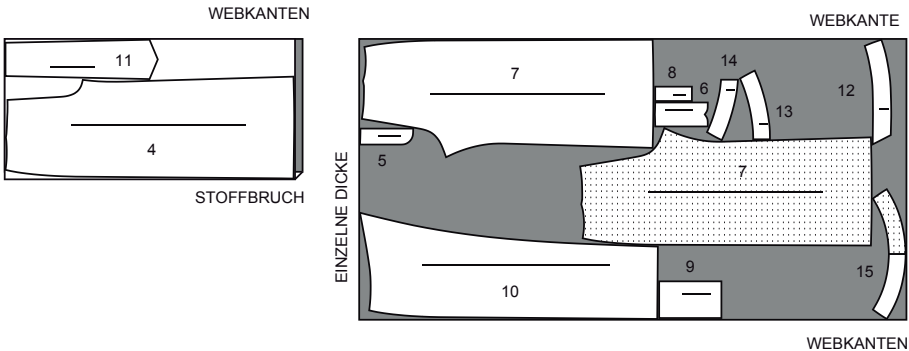
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 26



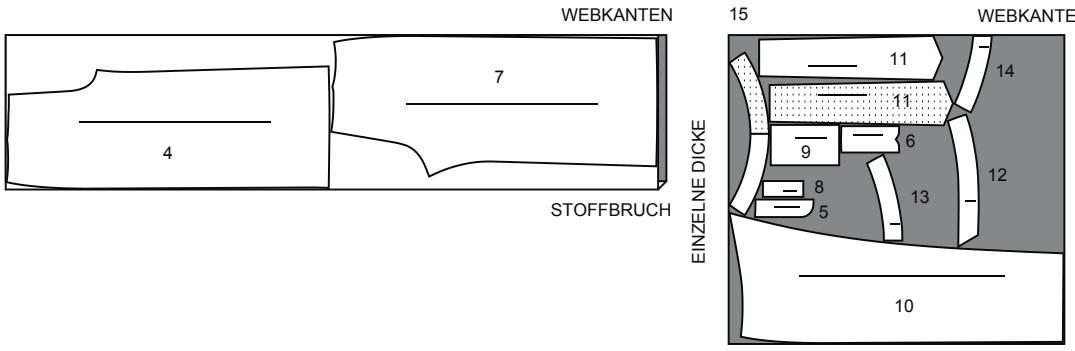
HOSE C

TEILE: 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15

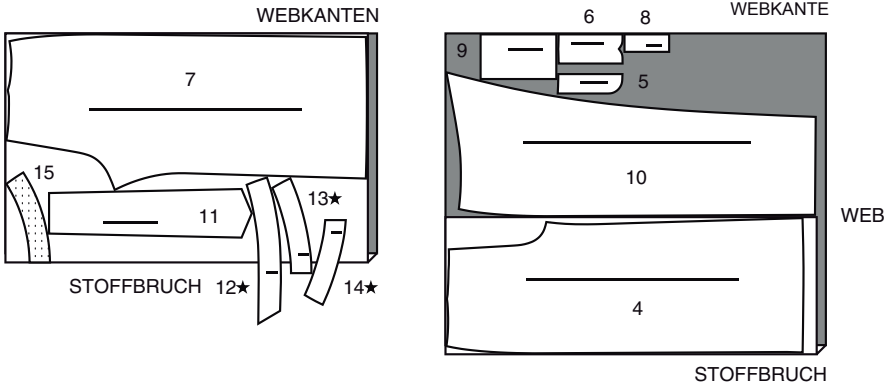
115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 8-40-10-12-14-16-18-20



115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 22-24-26



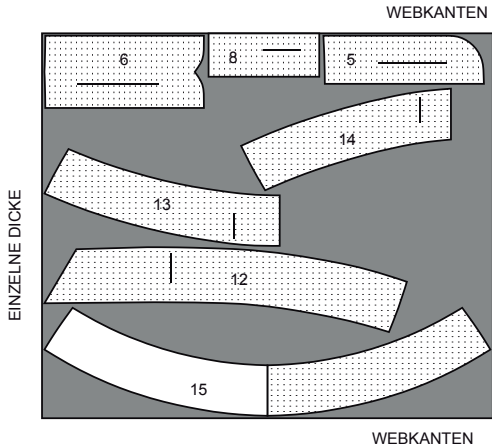
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



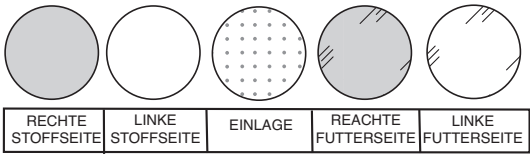
EINLAGE

TEILE: 5, 6, 8, 12, 13 14 15

51 CM
ALLE GRÖSSEN

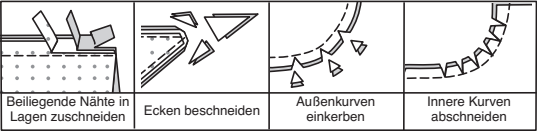


NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN.

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie, wo nötig, ein, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

ABNÄHER- Um einen Abnäher zu nähen, falten Sie den Stoff RECHTS AUF RECHTS in der Mitte des Abnähers, so dass die gestrichelten Linien und kleinen Punkte übereinstimmen. Platzieren Sie auf der INNENSEITE Stecknadeln im RECHTEN Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze.

EINHALTEN - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinestichen. Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform.

HINWEIS: Machen Sie bei Schulteransätzen eine zweite Reihe langer Maschinestiche in 6 mm Abstand von der Nahtzugabe, um mehr Kontrolle zu haben.

VERSÄUBERN- Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine. **OPTIONAL FÜR SÄUME:** Bringen Sie ein Nahtbindeband an.

VERSTÄRKEN- Mit kleinen Maschinestichen nähen Sie entlang der Nahtlinie, wie in der Nähanleitung angegeben.

SÄUMEN- Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

ABSTEPPEN- Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

UNTERSTEPPEN - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.

DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN.



SCANNEN SIE DEN
QR-CODE FÜR EIN
SCHRITT-FÜR-
SCHRITT-VIDEO-
TUTORIAL



EINFACH DIE BESTEN NÄHTECHNIKEN... FÜR
STRICKWAREN

- Verwenden Sie eine Kugelspitze oder eine Stretchnadel.

- Verringern Sie den Druck auf den Nähfuß für schwere Pullover; erhöhen Sie den Druck für Wäschestücke.

- Dehnbare Strickwaren brauchen Nähte, die so geschmeidig sind, dass sie mit dem Stoff "nachgeben". Sie können sie mit Geradstichen (die den Stoff beim Nähen leicht dehnen), schmalen Zickzackstichen oder einem der in vielen herkömmlichen Maschinen eingebauten Stretchstiche oder mit Ihrem Serger nähen.

- Manche Strickwaren müssen beim Nähen nur wenig oder gar nicht gebügelt werden. Verwenden Sie die entsprechende Temperatureinstellung. Bügeln Sie nur leicht oder verwenden Sie Dampf.

- Um zu verhindern, dass sich die Schulternähte dehnen, stecken Sie die Mitte des Saumbandes, ein durchsichtiges Gummiband oder ein Körperband entlang der Nahtlinie an den vorderen Schulterkanten fest und nähen Sie dann die Schulternähte.

NÄHANLEITUNGEN

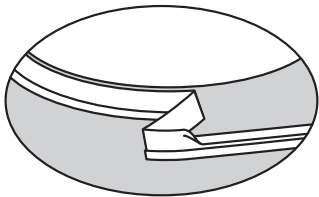
TOP A,B

RÜCK- UND VORDERTEIL

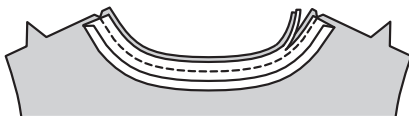
Um zu verhindern, dass sich die Halskante dehnt, nähen Sie 6 mm von der Schnittkante des RÜCKENTEILS (2) in Richtung der Pfeile.



Öffnen Sie eine gefaltete Kante des einfach gefalteten Schrägbandes; bügeln Sie die Falte aus und formen Sie das Band durch leichtes Drücken so vor, dass es der Halskante der Kurve des Rückenteils entspricht.



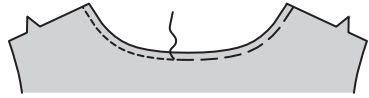
Stecken Sie das Schrägband an der Halskante des Rückenteils RECHTS AUF RECHTS, so dass die Schnittkanten gerade sind und die Enden mit den Schulterkanten übereinstimmen. Nähen Sie eine 1 cm Naht. Beschneiden Sie die Naht bis auf 6 mm.



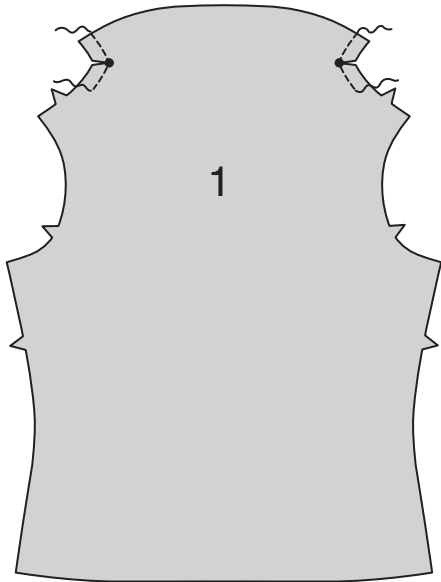
Wenden Sie das Schrägband nach INNEN. Bügeln Sie. Heften Sie fest.



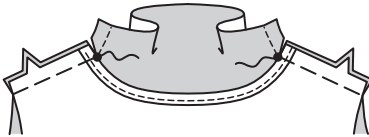
STEPPEN Sie auf der AUSSENSEITE die hintere Halskante **AB**.



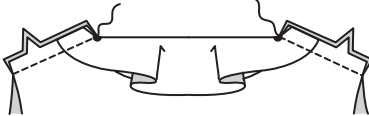
VERSTÄRKEN Sie die obere Kante des VORDERTEILS (1) durch den klein Punkt an der Faltlinie, wie gezeigt. Schneiden Sie zum kleinen Punkt ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Nähte einschneiden.



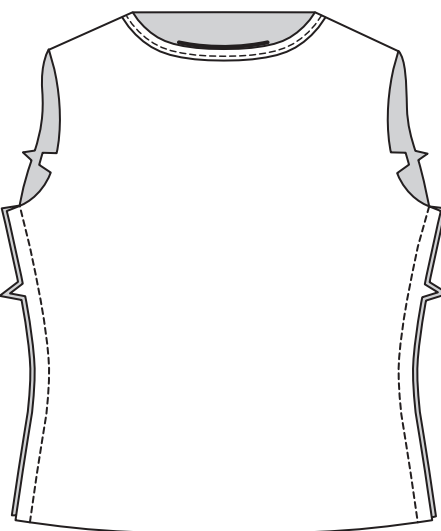
Stecken Sie das Rückenteil an den Schultern auf das Vorderteil RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Heften.



Drehen Sie den vorderen Stoffbesatz entlang der Faltlinie nach AUSSEN (über das Rückenteil), so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die gesamte Schulternäht. Beschneiden.



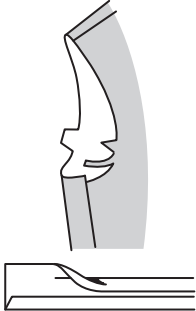
Wenden Sie den Stoffbesatz nach innen und drehen Sie die Schulternahtzugaben zum Vorderteil. Bügeln Sie. Nähen Sie das Rückenteil an den Seiten an das Vorderteil.



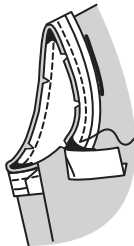
ARMAUSSCHNITTABSCHLUSS A

Falls noch nicht geschehen, schneiden Sie 6 mm von den Armlochkanten weg, um eine 1 cm Armlochnahtzugabe zu erhalten.

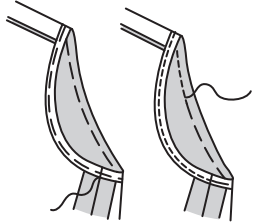
Öffnen Sie eine Kante des einfach gefalteten Schrägbandes, bügeln Sie es.



Stecken Sie das Band RECHTS AUF RECHTS an die Armlochkante, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind, drehen Sie es nach unten und legen Sie ein Ende auf die Seitennaht. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht ein. Beschneiden Sie die Naht. Schneiden Sie die Kurven ein.

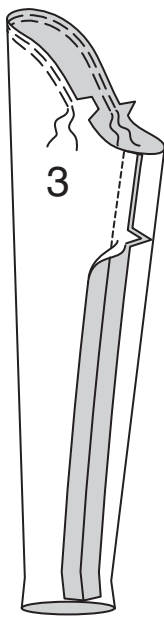


Wenden Sie das Band auf INNEN. Bügeln Sie. Heften Sie dicht an der Innenkante des Bandes. **STEPPEN** Sie auf der AUSSENSEITE die Armausschnittkante **AB**.

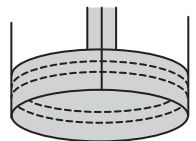


ÄRMEL B

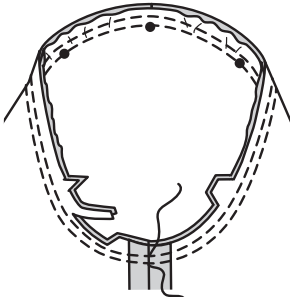
HALTEN Sie die obere Kante des ÄRMELS (3) zwischen den Kerben **EIN**. Nähen Sie die Ärmelnaht.



Schlagen Sie einen 3.2 cm Saum an der unteren Ärmelkante hoch. Heften Sie dicht an der Falte. Heften Sie erneut 6 mm von der Schnittkante des Saums. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE den Saum entlang der oberen Heftung. Nähen Sie erneut 6 mm unterhalb der ersten Naht. Entfernen Sie die Heftung.

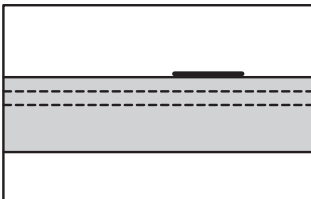


Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS in die Armausschnittkante mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei die Kerben, Achselnähte und verbleibenden kleinen Punkte übereinstimmen. Passen Sie die Weite an. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in den Nahtzugaben. Beschneiden. Wenden Sie die Nahtzugaben zum Ärmel hin.



ABSCHLUSS A, B

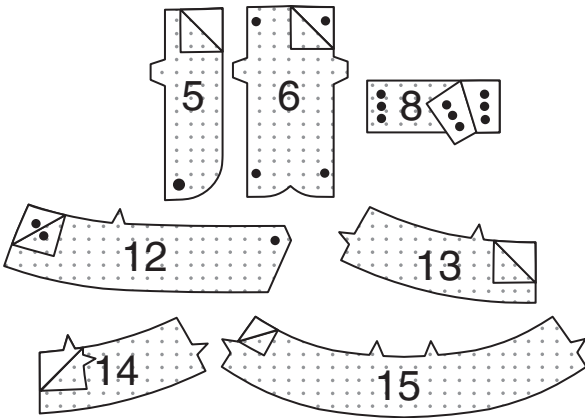
Schlagen Sie einen 3.2 cm breiten Saum an der unteren Kante des Tops hoch. Heften Sie dicht an der Falte. Heften Sie erneut 6 mm von der Schnittkante des Saums. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE den Saum entlang der oberen Heftung. Nähen Sie erneut 6 mm unterhalb der ersten Naht. Entfernen Sie die Heftung.



HOSE C

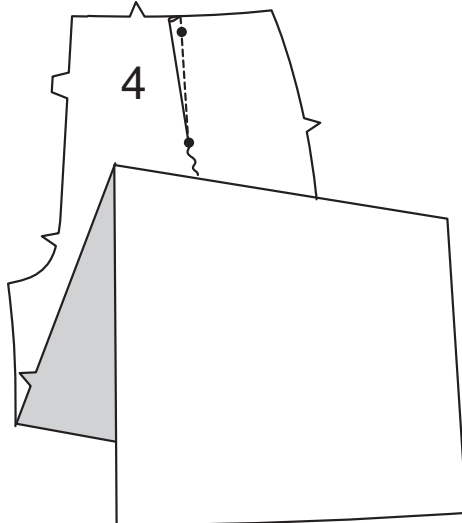
EINLAGE

Befestigen Sie die EINLAGE auf den LINKEN Seiten jedes passenden STOFFTEILS gemäß den Anweisungen des Herstellers.



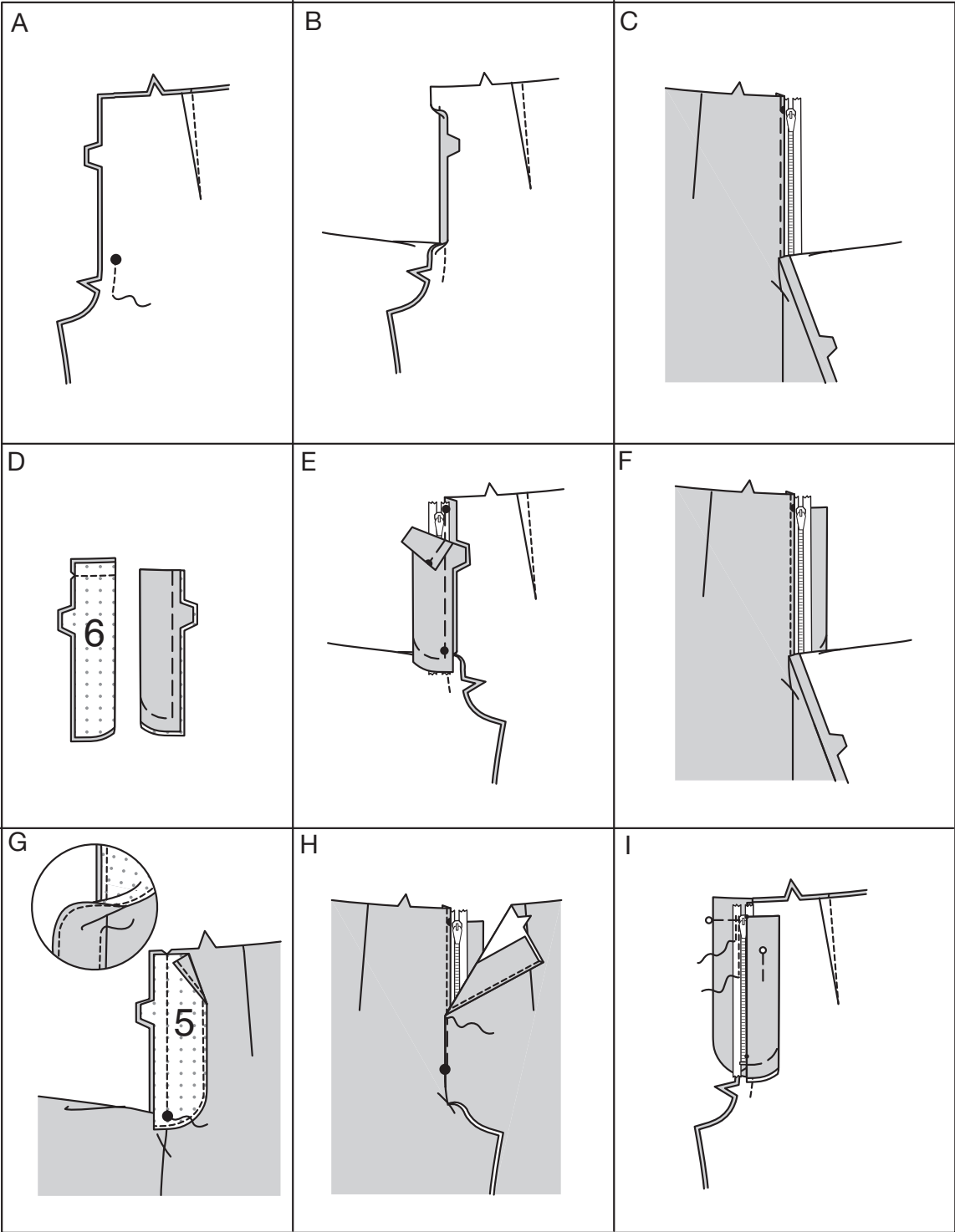
VORDERTEIL

Nähen Sie ABNÄHER im VORDERTEIL (4). Bügeln Sie den Abnäher zur Mitte hin.

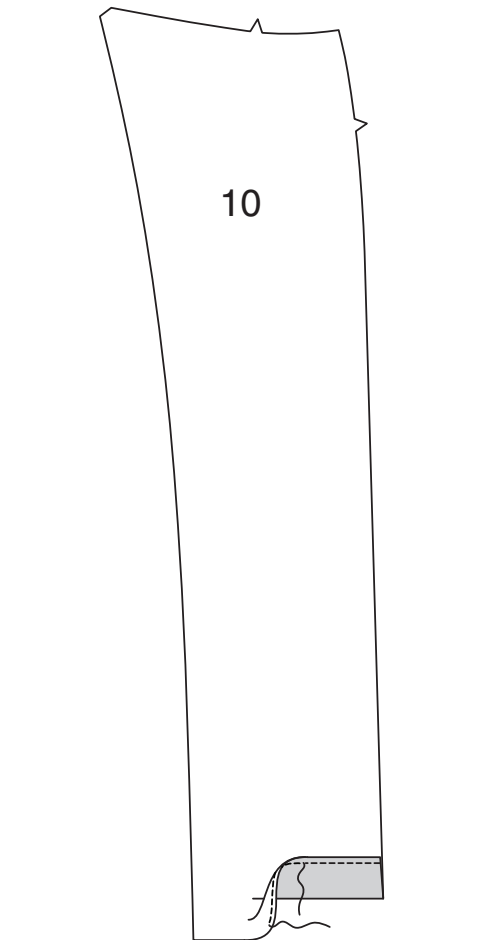


Konstruieren Sie die vordere Schlitzleiste wie folgt:

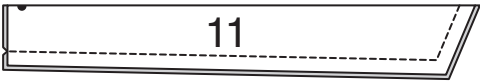
A - Nähen Sie die Vorderteile in der vorderen Mitte zwischen dem großen Punkt und der Kerbe zusammen.
B - Schlagen Sie die rechte vordere Öffnungskante entlang der Faltlinie ein; bügeln.
C- Legen Sie den geschlossenen Reißverschluss (mit der Vorderseite nach oben) unter die rechte vordere Öffnungskante, so dass die gebügelte Kante dicht an den Reißverschlusszähnen und der Reißverschluss am kleinen Punkt anhält. Heften Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante.
D- Falten Sie den RECHTEN HOSENSCHLITZ (6) der Länge nach in der Mitte, RECHTS AUF RECHTS, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie die Oberkante. Beschneiden. Wenden. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten.
E- Stecken Sie den rechten Hosenschlitz auf der INNENSEITE an die rechte vordere Öffnungskante (über dem Reißverschluss), wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie entlang der vorherigen Heftung für den Reißverschluss.
F- Nähen Sie auf der AUSSENSEITE mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante des Vorderteils durch alle Lagen.
G- VERSÄUBERN Sie die Außenkante des LINKEN HOSENSCHLITZBESATZES (5). Stecken Sie den Besatz des Hosenschlitzes an der linken vorderen Öffnungskante, wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, endend am großen Punkt. Beschneiden. **STEPPEN** Sie den Hosenschlitzbesatz **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach innen.
H- Lappen Sie das linke Vorderteil über das rechte, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen. Heften Sie dicht an der Kante durch alle Dicken.
I- Stecken Sie den rechten Hosenschlitz aus dem Weg. Öffnen Sie den Hosenschlitzbesatz. Stecken Sie das restliche Reißverschlussband an den Besatz des Hosenschlitzes, lassen Sie dabei das linke Vorderteil frei. Nähen Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an den Reißverschlusszähnen und entlang der Mitte des Reißverschlussbandes. Wenden Sie den linken Hosenschlitzbesatz nach unten. Bügeln Sie.
Der Reißverschluss wird fertiggestellt, nachdem der Besatz angebracht wurde.



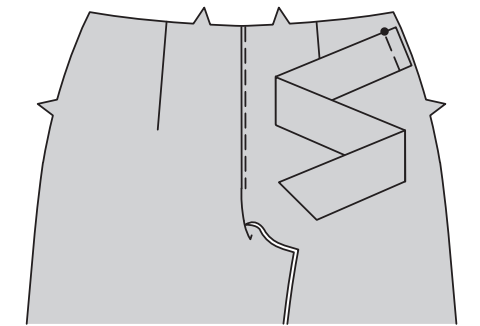
VERSÄUBERN Sie die untere Schnittkante von WICKELTUCH (10) und schlagen Sie den Saum an der unteren Kante um 5 cm. Bügeln Sie. Nähen Sie 6 mm von der fertigen Kante des Saums.



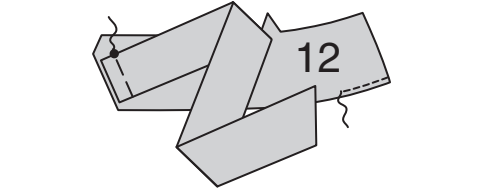
Für jedes Bindeband falten Sie das BINDEBANDENDE (11) der Länge nach zur Hälfte RECHTS AUF RECHTS, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie, lassen Sie dabei das markierte Ende offen. Beschneiden Sie die Ecken und die Nahtzugaben.



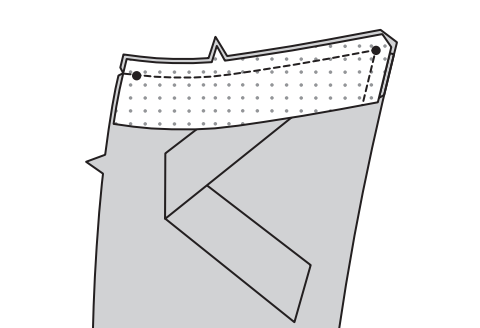
Wenden Sie die Bindebandenden mit der RECHTEN Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Stecken Sie ein Bindebandende an der Seitenkante des linken Vorderteils fest, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Heften.



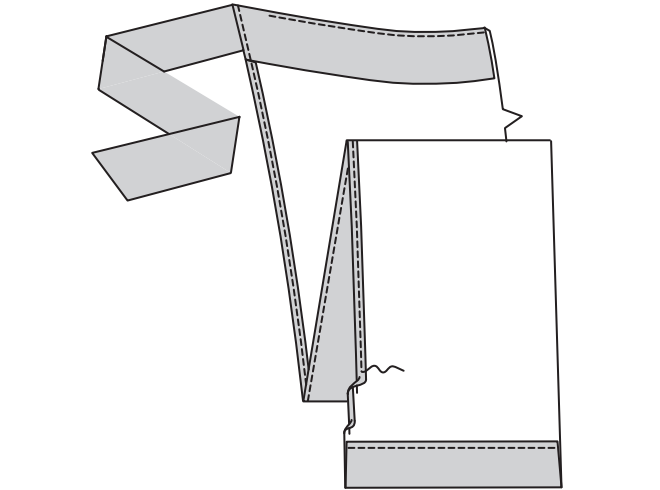
Stecken Sie das verbleibende Bindebandende an der Vorderkante von BESATZ (12), wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Heften. **VERSÄUBERN** Sie die Innenkante des Besatzes.



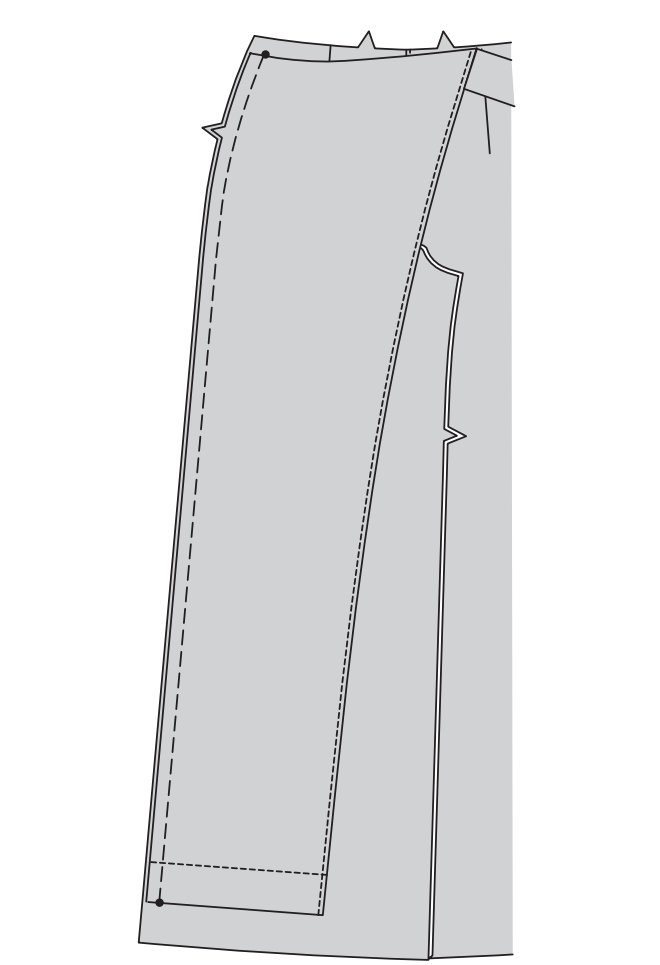
Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS an die Ober- und Vorderkanten von Wickeltuch, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Ober- und Vorderkanten, lassen Sie dabei die fertigen Kanten des Bindebandendes frei. Beschneiden. **STEPPEN** Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**.



Wenden Sie den Besatz nach INNEN, wenden Sie dabei das Bindebandende nach außen und wenden Sie weiter 1.5 cm breiten Saum entlang der Vorderkante. Bügeln Sie. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante des Saums ein. Bügeln Sie. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante des Saums und setzen Sie die Nähte bis zur Oberkante fort.

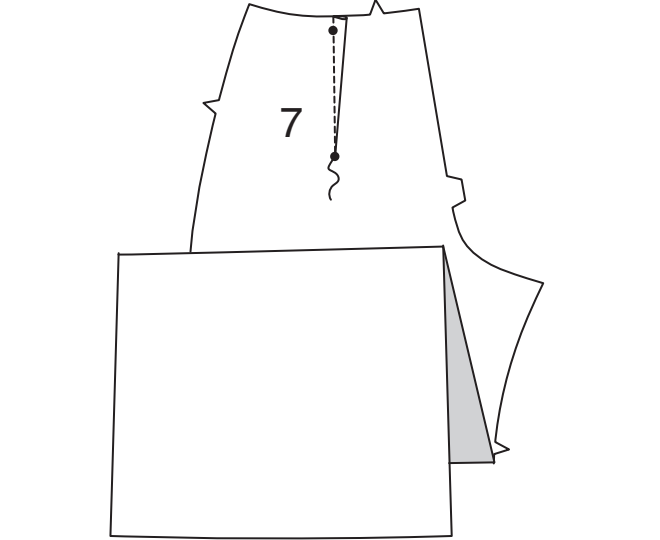


Stecken Sie das Wickeltuch mit der RECHTEN Seite nach oben an die Seitenkante des rechten Vorderteils, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Heften.

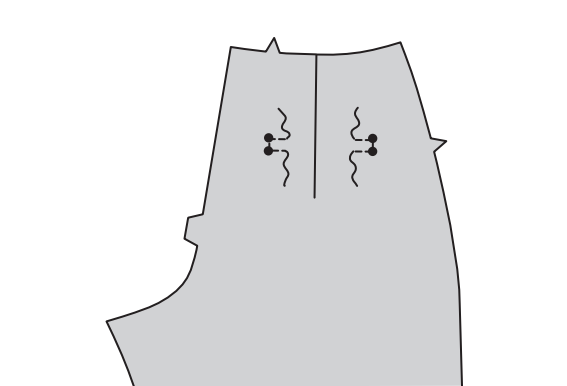


RÜCKENTEIL UND RESTLICHE NÄHTE

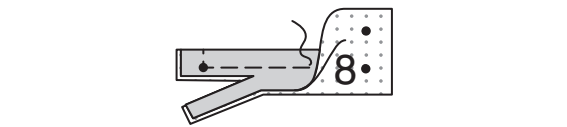
Nähen Sie **ABNÄHER** im RÜCKENTEIL (7). Bügeln Sie zur Mitte hin.



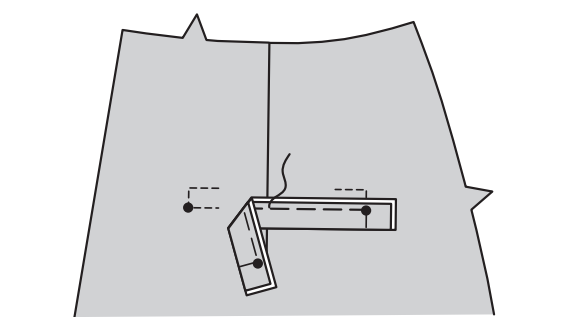
Um die Ecken des rechten Rückenteils für die Tasche zu **VERSTÄRKEN**, nähen Sie entlang der Nahtlinien, die an den kleinen Punkten schwenken.



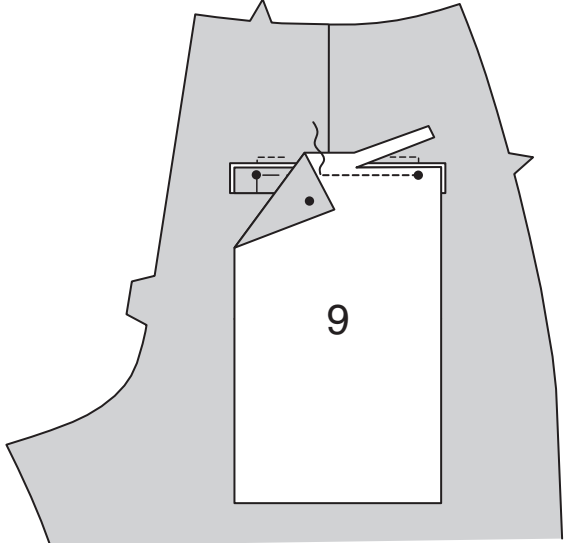
Falten Sie den PASPELSTREIFEN (8) der Länge nach in der Mitte, LINKS AUF LINKS, so dass die Schnittkanten gerade sind. Bügeln Sie. Heften Sie entlang der Nahtlinie. Beschneiden Sie die Nahtzugaben an der langen Kante auf knapp 6 mm.



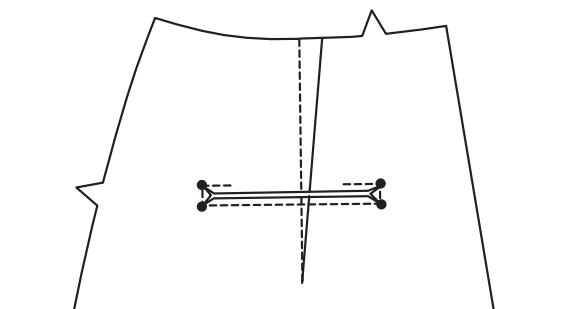
Stecken Sie den Paspelstreifen auf der AUSSENSEITE auf das Rückenteil, wobei die Nahtlinie entlang der unteren Stepplinie liegt und die kleinen Punkte übereinstimmen. Heften Sie zwischen den kleinen Punkten.



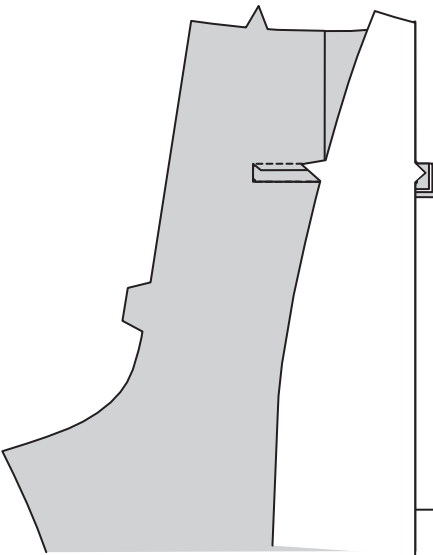
Stecken Sie die Unterkante der Gesäßtasche RECHTS AUF RECHTS auf das Rückenteil (über den Paspelstreifen) und legen Sie die Nahtlinie mit beiden kleinen Punkten entlang der unteren Stepplinie, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie zwischen den Punkten. Beschneiden Sie die Nahtzugabe der Tasche auf knapp 6 mm und achten Sie darauf, dass Sie die Hose nicht zuschneiden.



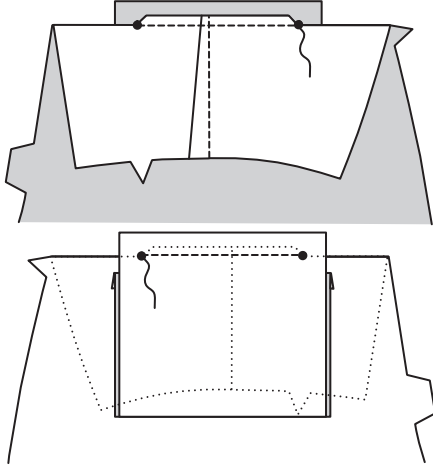
Schlitzen Sie entlang der Linie zwischen den kleinen Punkten und diagonal zu den Ecken ein, wobei Sie darauf achten, dass der Paspelstreifen oder die Tasche nicht mitgefasst werden.



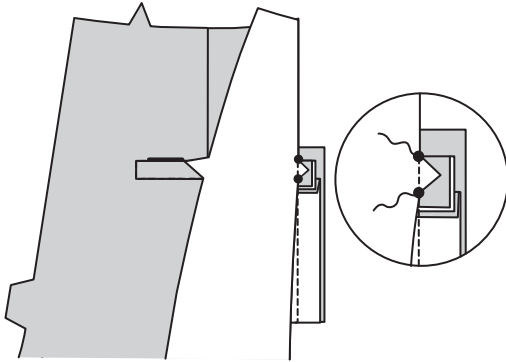
Wenden Sie die Tasche und die dreieckigen Enden nach INNEN und ziehen Sie dabei die Enden des Paspelstreifens zwischen den dreieckigen Enden heraus, wie gezeigt. Bügeln Sie die Tasche vom Paspelstreifen weg.



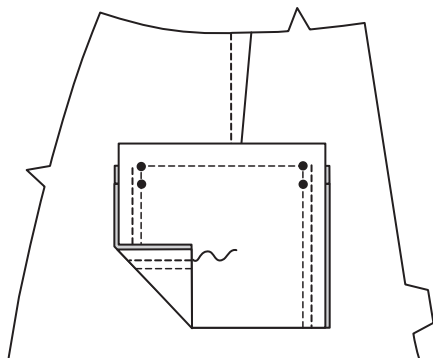
Wenden Sie die Oberkante des Rückenteils an den oberen kleinen Punkten nach unten, sodass die RECHTEN Seiten des Rückenteils zusammen liegen. Falten Sie die Tasche entlang der Faltlinie RECHTS AUF RECHTS. Stecken Sie die Unterkante der Tasche an der oberen Nahtlinie auf das Rückenteil, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie zwischen den kleinen Punkten, halten Sie den Paspelstreifen frei.



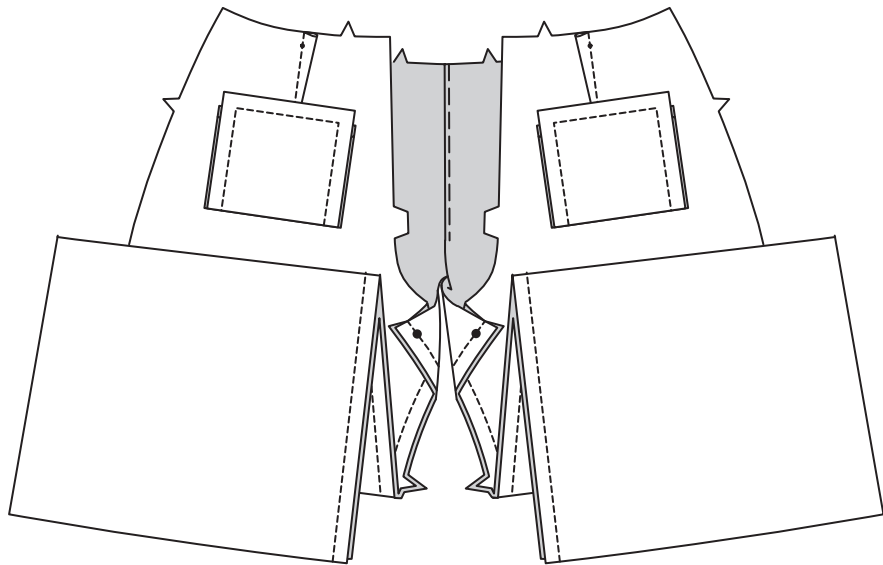
Stecken Sie die Seitenkanten der Tasche RECHTS AUF RECHTS zusammen, wobei die Punkte übereinstimmen, die Paspelstreifen und die dreieckigen Enden mitgefasst werden, lassen Sie dabei das Rückenteil frei. Nähen Sie die Seitenkanten zusammen, beginnend am oberen kleinen Punkt.



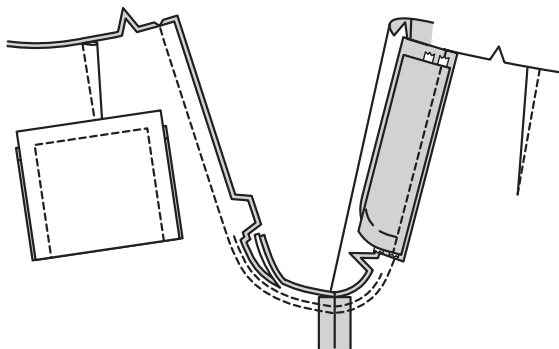
Falls gewünscht, nähen Sie erneut 6 mm von der Nahtzugabe entfernt, wie gezeigt.



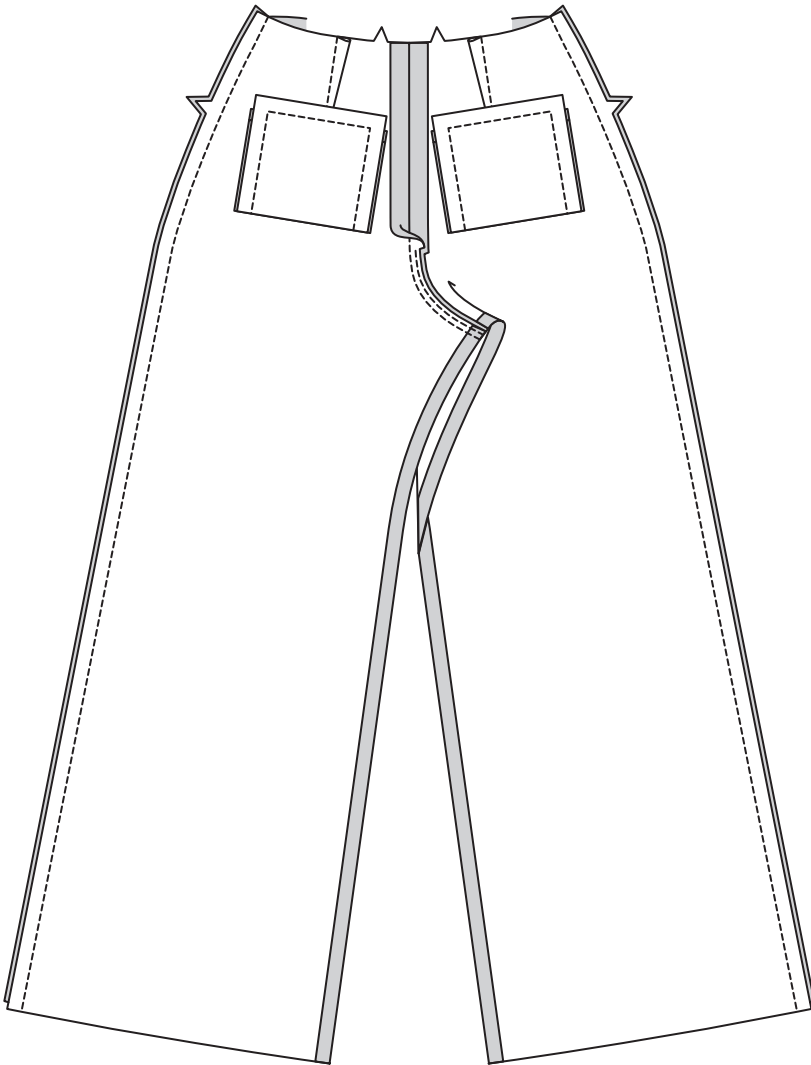
Nähen Sie das Rückenteil am Innenbein auf das Vorderteil und dehnen Sie das Rückenteil so, dass es über die Kerbe passt.



Nähen Sie den Rest der Schrittnaht an die vordere Kerbe. Nähen Sie erneut mit einem Abstand von 6 mm in der Nahtzugabe zwischen den Kerben. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.

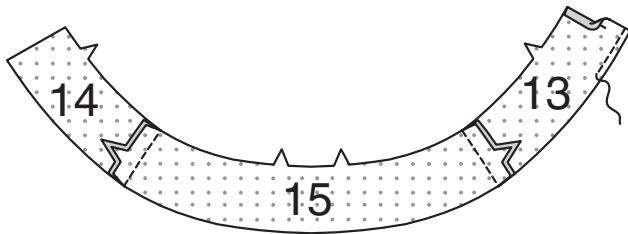


Nähen Sie das Rückenteil an das Vorderteil an den Seiten.

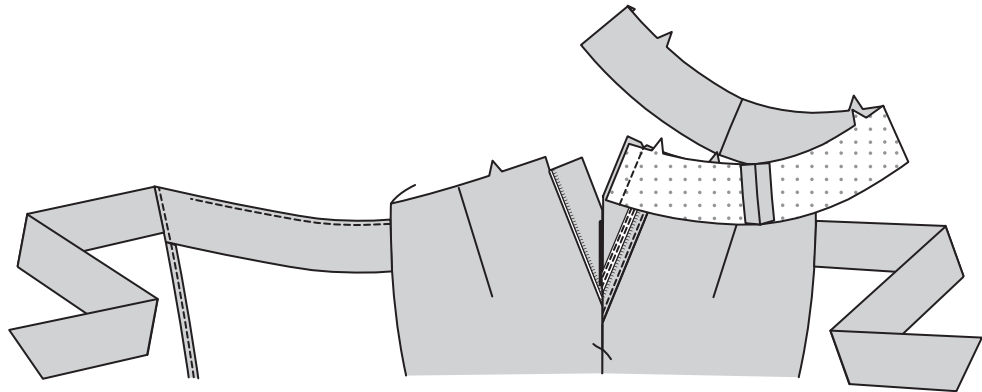


TAILLENBESATZ

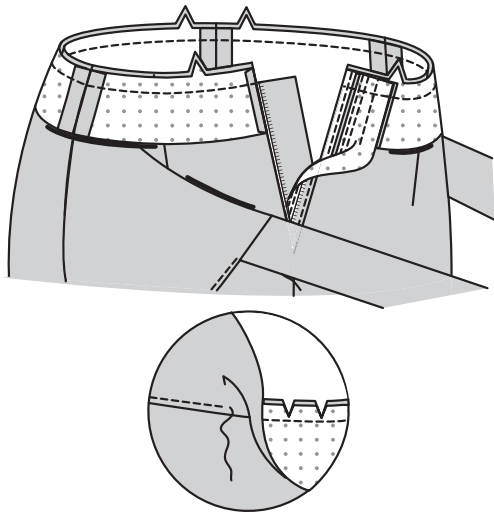
Nähen Sie den RECHTEN VORD. BESATZ (13) und den LINKEN VORD. BESATZ (14) an die Seitenkanten des RÜCKW. BESATZES (15).
VERSÄUBERN Sie die Unterkante des Besatzes. Bügeln Sie unter 1 cm an der Vorderkante des rechten vorderen Besatzes. Bügeln Sie.



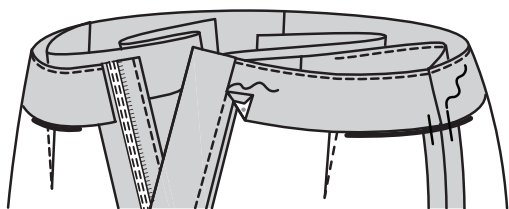
Öffnen Sie den linken Hosenschlitzbesatz. Stecken Sie den linken vord. Besatz RECHTS AUF RECHTS auf den linken Hosenschlitzbesatz, so dass die Kanten gerade sind. Nähen Sie, lassen Sie dabei das Vorderteil frei. Bügeln Sie die Naht zum linken vord. Besatz.



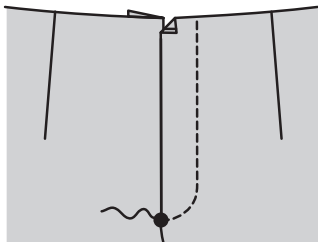
Wenden Sie den linken Hosenschlitzbesatz nach AUSSEN. Stecken Sie den Besatz an der oberen Kante auf die Hose, wobei die Mittne, Kerben und Seitennähte übereinstimmen. Heften. Nähen Sie, lassen Sie dabei die fertige Kante der Bindebandende und Wickeltuch frei. Beschneiden. **STEPPEN** Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**.



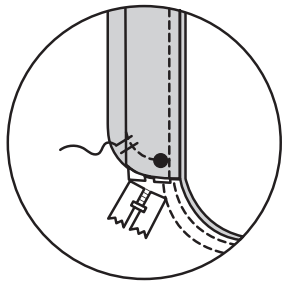
Wenden Sie den Besatz nach INNEN, wenden Sie dabei den linken Hosenschlitzbesatz nach innen. Bügeln Sie. Heften Sie den Besatz an den Nähten. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante des rechten vorderen Besatzes an den rechten Hosenschlitz.



Um den Reißverschluss zu schließen, nähen Sie auf der AUSSENSEITE das linke Vorderteil entlang der Stepplinie, lassen Sie dabei den rechten Hosenschlitz frei.

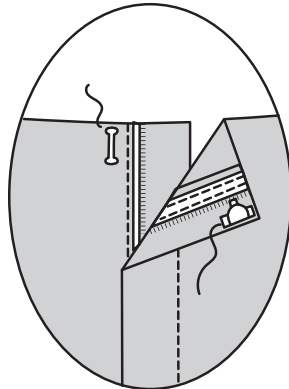


Wenden Sie den rechten Hosenschlitz fest zurück. Heften Sie auf der INNENSEITE den Hosenschlitz und den Besatz an der unteren Kante zusammen, wie gezeigt. Schneiden Sie das überschüssige Reißverschlussband ggf. bis zur Unterkante der Schlitz zurück.



ABSCHLUSS

Nähen Sie einen Haken- und Riegelverschluss an die vordere Öffnung, wie gezeigt.



Schlagen Sie einen 5 cm Saum an der unteren Kante der Hose nach oben. Bügeln Sie. Heften Sie dicht an der Falte. **VERSÄUBERN** Sie die Schnittkante. Nähen Sie den Saum 6 mm von der fertigen Kante entfernt fest.

